



Pressemitteilung

Gleisneubau

Fahrplanänderungen zwischen Freiburg und Romont / Bulle

Die SBB hat mit dem Bau neuer Gleise in Romont begonnen. Sie erneuert zudem die bestehende Strecke zwischen Romont und Chénens. Die Bauarbeiten erfordern Fahrplanänderungen im Zeitraum von Samstag, dem 8. September bis Sonntag, den 11. November 2018. Für die Kunden der RE- und S40-Züge wird ein spezieller Fahrplan mit Ersatzbussen eingerichtet.

Die SBB baut derzeit zwei neue Überholspuren an der Ausfahrt Romont in Richtung Chénens. Dank ihrer Länge von 900 Metern wird diese neue Infrastruktur es Personenzügen ermöglichen, Güterzüge zu überholen und damit die Kapazität der Strecke langfristig zu sichern. Die Bauarbeiten haben im September 2017 begonnen und werden 2020 abgeschlossen sein. Die Baukosten belaufen sich auf 42 Millionen Franken.

Geplant sind weiterhin Wartungsarbeiten an bestehenden Gleisen sowie der Bau neuer Weichen. Diese weitreichenden Bauarbeiten begrenzen die Kapazität des Abschnitts Romont-Chénens auf eine einzige Fahrspur und erfordern eine Fahrplanplanänderung von Samstag, 8. September bis Sonntag, 11. November 2018.

Die Intercity- und Interregio-Züge verkehren fahrplanmässig. Die RE-Züge Bulle-Romont-Freiburg (-Bern) verkehren fahrplanmässig zwischen Bulle und Romont. Kunden von RE-Zügen, die nach Freiburg oder Bern fahren, werden gebeten, die direkten Ersatzbusse zwischen Bulle und Freiburg (über die Autobahn A12) oder die Interregio-Züge nach Romont zu nutzen.

Die S40 verkehrt mit geänderten Fahrplänen. Von Montag bis Freitag verkehrt ein Zug zu früheren oder späteren Zeiten zwischen Romont und Chénens, gleichzeitig fällt jeder zweite Zug aus. Zwischen Romont und Chénens/Cottens verkehren Ersatzbusse. Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Pendler dieser Strecke gelegt. Bestimmte RE- und S40-Züge werden morgens und abends wie gewohnt fahren. Auch an den Wochenenden ändern sich die Fahrpläne. Bis auf wenige Ausnahmen sollten die längeren Fahrzeiten zehn Minuten nicht überschreiten.

Fahrräder dürfen in den Bussen nicht mitgenommen werden, und für Gruppen sind Reservierungen obligatorisch. In den Bahnhöfen werden Informationen für die Fahrgäste angezeigt, und der aktuelle Fahrplan ist im Internet abrufbar. Zusätzlich werden die Fahrgäste per Lautsprecheransagen über Änderungen informiert. Die SBB und die TPF danken ihren Kunden für ihr Verständnis.





Informationen sind auch telefonisch unter 0848 44 66 88 (CHF 0,8/Min.), rund um die Uhr, unter cff.ch/fribourg. Der Online-Fahrplan wird ebenfalls regelmässig aktualisiert. Ein gemeinsamer Flyer von SBB und TPF sowie eine Broschüre mit den Fahrplänen werden auf den Bahnsteigen verteilt und sind zudem an den Bahnhofsschaltern der Region erhältlich.

Freiburg, den 3. September 2018